

**Mittwoch 03.11.2021 19.30 Uhr**

**attac**  
**WUPPERTAL**

**VORTRAGSVERANSTALTUNG**

EMANZIPATORISCH  
PARTIZIPATORISCH  
WELTOFFEN

# Klimawandel und Psychologie.

## Zur verzerrten Wahrnehmung und Erinnerung von Umwelt.

Wer kann schon von sich behaupten, sich – ohne nachzusehen – noch an das Wetter im April 1997 oder die Anzahl der trockenen Tage im Sommer 2004 zu erinnern? Tage und Jahreszeiten kommen und gehen und fließen an uns vorbei. Die wenigsten hinterlassen Erinnerungsspuren, wie beispielsweise der 29. Mai 2018, als gefühlt halb Wuppertal nach extremen Regenfällen unter Wasser stand. Und wenn wir uns schon nicht an das Wetter erinnern, wie sieht es dann erst mit dem Klima aus, also Wetter über einen langen Zeitraum? Kurz gesagt: nicht besonders gut.

Der Umweltpsychologe und Nachhaltigkeitswissenschaftler Matthias Wanner klärt in seinem unterhaltsamen Vortrag über die psychologischen Grundlagen der Wahrnehmung und Erinnerung von Umweltereignissen auf. Auch die häufigen Gewöhnungseffekte an veränderte Umwelten im Sinne von „war das nicht immer schon so?“ werden angesprochen. Am Ende zeigt sich ein faszinierendes Bild des Menschen als beeindruckend anpassungsfähiges Wesen, das jedoch dringend zum einen persönliche, direkte Umwelterfahrungen und zweitens objektive, wissenschaftliche Daten braucht, um die drängenden Umwelt- und Klimaprobleme unserer Zeit zu lösen.

Vortrag von  
**Matthias Wanner**  
(Wuppertal Institut)



**EINTRITT  
FREI**

Aufgrund der Corona Maßnahmen bitten wir um vorherige Anmeldung unter:  
[vortrag@attac-wtal.de](mailto:vortrag@attac-wtal.de)

Veranstaltungsort  
die börse  
Wolkenburg 100  
42119 Wuppertal



Arbeit und Leben  
DGB/VHS NRW e.V.  
Regionalbüro Berg-Mark



WOLKENBURG  
BUS 628



LANDGERICHT  
SCHWEBEBAHN ODER BUS 611  
(FUSSWEG CA. 5 MIN)

**die börse | WOLKENBURG 100 | WUPPERTAL**